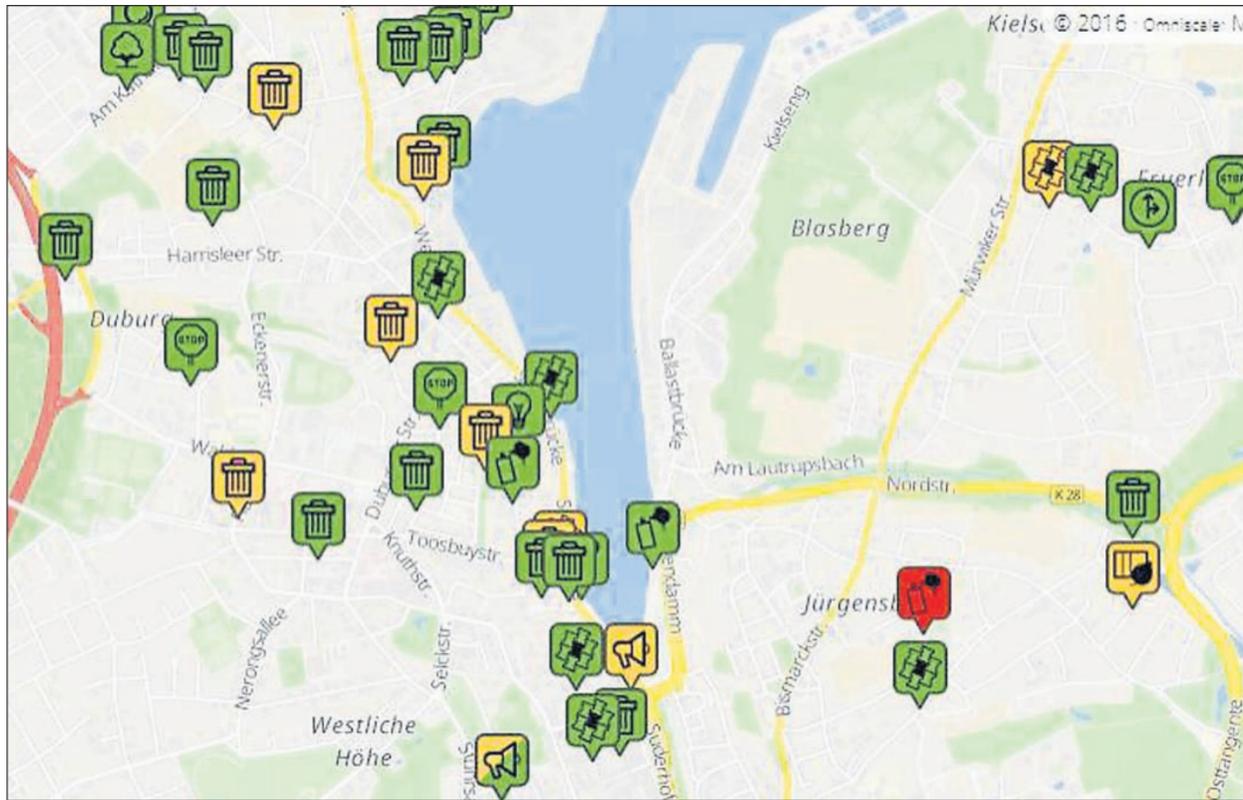


Eine Menge los in Sachen Kunst

Immer wieder ist das Lamento zu hören, wonach in Heide – kulturell gesehen – nichts los sei. Natürlich ist eine solche Kritik zu pauschal, als dass sie richtig sein könnte. Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen stehen für das Gegenteil. Derzeit ist übrigens eine Menge los: Im Rahmen des Projektes „Kunstgriff“ bietet sich Interessierten die Gelegenheit, mehrere Ausstellungen und ein Konzert in der Kreisstadt zu besuchen. Und ganz zum Schluss, am 9. September, läuft im Kino das Kurzfilmfestival „Kunstgriff-Rolle“. Dort werden zehn aktuelle Produktionen von Filmemachern aus Hamburg, Berlin, Kiel und Leipzig gezeigt. Wenn kulturell so viel geboten wird, sollten die Heide nicht zu Hause bleiben, findet

Odje



So sieht die Mängelmelder-App der Stadt Flensburg aus. Die Markierungen informieren über den Stand der Bearbeitung. Foto: Köhm

Beschwerde per Mobiltelefon

Aufstellung von Kosten und Alternativen einer Mängelmelder-App erwünscht

Von Martin Köhm

Heide – Stellt der Bürger in der Stadt einen Mangel oder ein Ärgernis fest, zückt er das Smartphone, schießt ein Foto und meldet den Missstand, ohne dafür ins Rathaus zu müssen: So wirbt Manfred Will um Zustimmung für die Initiative der Heider SPD, in der Kreisstadt nach Flensburger Vorbild eine Mängelmelder-App einzuführen.

Doch mit der Einführung ist es nicht getan. Im Gegenteil. „Wenn schon, dann muss auch gleich ein richtiges Beschwerdemanagement eingeführt werden“, sagt Andreas Wojta. Der Leiter des Fachbereiches Bau und Planung sagt: „Auf eine Beschwerde muss auch eine Antwort kommen und eine Zuordnung erfolgen.“ Der entsprechende Beschluss sei dann auch nicht mehr allein Sache des Bauaus-

schusses, wo Will den SPD-Antrag vorgetragen hat.

Darüber, wie eine Beschwerdemeldung mit dem Mobiltelefon aussehen kann, hat Tiefbau-Fachdienstleiter Holger Friedrichs in Flensburg Informationen eingeholt. „Ein Foto vom Missstand läuft beim Systemhersteller auf. Dort werden Personen und Kennzeichen zensuriert und dann geht es an die Stadt.“ Flensburg lässt sich die App einen einmaligen Lizenzbeitrag über 7000 bis 8000 Euro kosten, monatlich laufen dazu noch weitere Kosten im niedrigen dreistelligen Bereich auf. „Für Heide wäre auch eine abgespeckte Version möglich.“

Die zu erwartenden Ausgaben – 4000 Euro für die Lizenz, monatlich etwa 100 Euro – hält Marc Trester (CDU) nicht für problematisch. „Das ist für einen Bürgerservice in Ordnung.“ Der anfallende Aufwand müsse jedoch bei einem Drittanbieter angesiedelt werden,

meint der Erste Stadtrat. „Wir können der Verwaltung nicht immer noch mehr aufbürden und alles immer schneller haben wollen.“ Ansonsten würde wohl noch mindestens ein zusätzlicher Sachbearbeiter benötigt, schätzt Friedrichs.

Nun existiert bereits eine „Heider App“, die der Wesseler Jan Botor für das Stadtmarketing konzipiert hatte. „In dieser App steckt viel Sinnvolles“, sagt der Ausschussvorsitzende Reinhold Ehrenberg (FDP). „Vielleicht lässt sich das kombinieren.“ Und dann gibt es noch eine Variante: „Bei der Entwicklungsagentur läuft so eine App intern schon“, sagt Anne Fischer von der Entwicklungsagentur Region Heide.

„Die Software ist das Eine. Die andere Frage ist: Wie geht man damit um?“, sagt Trester. Hans-Jürgen Block (CDU) sagt: „Ohne Aufstellung der tatsächlichen Kosten ist der Antrag nicht entscheidungsfähig.“

Daher wird er nun im Haupt- und Finanzausschuss beraten. Für die entsprechende Erweiterung des Antrags sowie die Prüfung von Kosten und Alternativen spricht sich der Ausschuss einstimmig aus.

ANZEIGE

„Ich wähle am 09.09. Bürgermeister Ulf Stecher, weil er Heide mit seinen vielen guten Ideen noch lebenswerter und lebendiger gemacht hat.“
Renate Jensen

Andere Öffnungszeiten

Heide (gro) Das Freibad in Hemmingstedt hat ab Sonnabend, 1. September, neue Öffnungszeiten. Das Bad ist dann dienstags bis sonntags von 13 bis 19.30 Uhr und montags von 13 bis 17.45 Uhr geöffnet. Kassenschluss ist 30 Minuten vor der Schließung.

Versammlung der Sportangler

Heide (köh) Am Freitag, 7. September, ist im Sportcasino des Heider SV, Meldorfer Straße, die nächste Monatsversammlung der Erwachsenen des Sportangelvereins Früh auf Heide angesetzt. Das Treffen unter dem Motto Anglerstammtisch beginnt um 20 Uhr.

Beratung bei Haus & Grund

Heide (köh) Die nächste Sprechstunde von Haus & Grund wird am kommenden Dienstag, 4. September, von 9.30 bis 11.45 Uhr in der Geschäftsstelle, Markt 73-75, angeboten. Aktuelle und mögliche künftige Mitglieder erhalten kostenlos Rat und Auskunft in allen Fragen zum Haus- und Grundbesitz.

Ausstellung im Alten ZOB

Heide (gro) In Erinnerung an den Kunstmaler Roland Schultz, der am 10. April verstorben ist, stellt seine Schwester Adelgunde Vogt einige seiner Ölgemälde im Kunsthaus Alter ZOB, Bahnhofstraße 3, in Heide aus. Außerdem werden Werke von Adelgunde Vogt gezeigt, die die Ausstellung mit einer Vernissage am Sonnabend, 8. September, um 11.30 Uhr eröffnen wird. Die Ausstellung ist sonnabends von 14 bis 16 Uhr und sonntags von 11 bis 16 Uhr bis zum 23. September zu sehen.

Spendenlauf bringt 3000 Euro

Hemmingstedt (gro) Mehr als 400 Teilnehmer waren am vergangenen Wochenende beim ersten Spendenlauf der Raffinerie Heide dabei. Alle liefen die fünf Kilometer lange Strecke rund um die Raffinerie – spazieren gehend oder in schnellerem Tempo, der sportliche Ehrgeiz spielte nur eine Nebenrolle. Viele schafften zwei Runden, einige drei oder vier, und ein Teilnehmer umrundete die Raffinerie fünf Mal. 560 Runden kamen so zusammen und somit ein Spendenbetrag von 2800 Euro, den die Raffinerie auf die Summe von 3000 Euro aufrundete. Das Geld geht an die Hemmingstedter Grundschule, genauer gesagt an den Elternverein. Weitere Einnahmen brachte der Verkauf von Kuchen, Waffeln und Grillwurst ein. Mit dem Geld soll der Schulhof verschönert werden.

„Ich freue mich, dass unser Spendenlauf ein so großer Erfolg war. Zeigt es doch, dass wir ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis zur Gemeinde pflegen und gleichzeitig motivierte Mitarbeiter haben, die Teil dieser Veranstaltung waren. Sei es als Mitglied des Organisationsteams oder indem sie selbst auf der Strecke unterwegs waren und damit ihren persönlichen Beitrag geleistet haben“, sagt Jürgen Wollschläger, Geschäftsführer der Raffinerie Heide.

HEUTE

HEIDE

- Awo-Kleiderkammer, 9 bis 12.30 Uhr, Awo-Gebäude, Neue Anlage 1
- Awo-Ortsverein, 8 bis 13 Uhr, Awo-Gebäude, Neue Anlage 1
- Awo-Selbsthilfegruppe Sucht, 19 Uhr, Awo-Gebäude, Neue Anlage 1
- Bürgerbüro der Stadt, 8 bis 12 Uhr, Rathaus
- Dithmarscher Wasserwelt, 6.30 bis 21 Uhr, Landvogt-Johannsen-Straße 61
- Dithmarscher Wasserwelt, Sauna, 10 bis 22 Uhr, Landvogt-Johannsen-Straße 61
- Eröffnung der Ausstellung von Hans-Jürgen von Hemm: Lebensraum Wald, 15 Uhr, Sparkasse Westholstein, Markt 31
- Gesangskonzert mit Schülern der Dithmarscher Musikschule, 17 Uhr, Erlöserkirche
- Hoelp-Sozialkaufhaus, 8 bis 12 Uhr, Blumenstraße 57
- Kirchenbüro, 10 bis 12 Uhr, Markt 27
- Marktstrand, 14 Uhr, Marktplatz
- Minigolfplatz, 14 bis 17 Uhr, Landvogt-Johannsen-Straße 29
- Offener Babytreff, 10 Uhr, Familienbildungsstätte Heide
- Pflegestützpunkt, Beratung, 9 bis 11 Uhr, Westküstenklinikum, Esmarchstraße 50
- Selbsthilfegruppe Illegale Drogen, 19 Uhr, Lindenstraße 1-3
- SoVD-Kreisverband Dithmarschen, 8 bis 12 Uhr, Rungholtstraße 4
- Sozialkaufhaus der Arbeitslosen-Selbsthilfe, 8 bis 18 Uhr, Am Kleinbahnhof 5
- Stadtbücherei, 11 bis 17 Uhr, Himmelreichstraße 10
- Tafel der Awo, 11.30 bis 12.30 Uhr, Awo-Gebäude, Neue Anlage 1
- Touristinformation Heide, 8.30 bis 12 Uhr, Markt 28
- Treff der Angehörigengruppe von Suchtkranken, 19 Uhr, WKK, Klinik für Psychiatrie, Esmarchstraße 50
- Verbraucherzentrale Heide, 10 bis 13 Uhr, Postelweg 4
- Verkehrsübungsplatz, 9 bis 18 Uhr, Ostroher Weg
- Volkshochschule, 8.30 bis 12.30 Uhr, Markt 29

Beilagenhinweis

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firma Knutzen bei.

Das Stadtfest hat begonnen

Heide (sf) Die Imbissstände stehen bereit, die drei Bühnen sind aufgebaut und die beiden Bands Dirty Royals und die Supporters machen ihren Toncheck. Am Donnerstagabend starten die beiden Gruppen mit ihrer musikalischen Einlage. Rund vier Stunden unterhalten sie das Heider Publikum an zwei Bühnen. Danach legen DJ Woschi sowie DJ Diamond und Jan Brown ihre Musik auf. Das erste Stadtfest nach sieben Jahren steht in den Startlöchern.

In den kommenden Tagen wird ein breites Spektrum an musikalischen Programmpunkten geboten. Die offizielle Eröffnung wird heute um 13 Uhr Bürgermeister Ulf Stecher (CDU) vornehmen.



Kurz vor dem Auftritt auf der Bühne der Marktpassage, werden Instrumente und Mikrofone überprüft. Foto: Fock

Kinder	Sonstiges	Getränke
1 ▶ Rutsche	1 ▶ DRK	1 ▶ Bier
2 ▶ Bungee	2 ▶ Kreisjugendring	2 ▶ Bowle
3 ▶ Kinderschminken	3 ▶ HSV (nur Sa. & So.)	3 ▶ Cocktails
4 ▶ Karussell	4 ▶ THW (nur Sa.)	Händler
5 ▶ Kinderbereich	5 ▶ Toiletten	Gastronomie